

OSTTHÜRINGER Zeitung

Heike Enzian kommentiert: Frage des Gewissens

17.06.2015 - 08:15 Uhr

Die Autorin über eine schwierige Entscheidung im Stadtrat

Das wird keine leichte Entscheidung morgen für die Rudolstädter Stadträte. Fakt ist: Die Hauptstraße in Eichfeld ist in einem schlechten Zustand. Über Jahre, ja Jahrzehnte wurde hier nichts gemacht. Das soll sich nun ändern. Vor allem auch mit Blick darauf, dass diese Straße als Umleitungsstrecke für den Fall von Bauarbeiten oder Havarien im Pörzbergtunnel erhalten muss. Keiner dürfte also bestreiten, dass es richtig und notwendig ist, sie zu sanieren.

Fest steht auch, dass es nicht billiger wird, wenn man die Baumaßnahme verschiebt. Im Gegenteil. Dann sind womöglich die Fördermittel flöten und auch der Synergieeffekt, den der Straßenausbau in einem Zuge mit den Investitionen von ZWA und EVR bringt, ist dahin.

Trotzdem: Die Argumente der Anlieger sind nicht von der Hand zu weisen. Es geht hier um Summen in Größenordnung, die den Betroffenen schlaflose Nächte bereiten. Woher nehmen, fragen sich viele. Es ist nicht untertrieben zu sagen: Es geht um ihre Existenz.

Man darf gespannt sein, wie es morgen ausgeht.

[Beitrag zum Kommentar: Straßenausbau bringt Eichfelder in Not](#)

Heike Enzian / 17.06.15 / OTZ

ZOR0009307494